Frankfurt, 30. Juni 2020

**Fernziel in Sicht: Edelweiss fliegt ab Juli wieder wöchentlich ab Zürich in die Dominikanische Republik**

**Im Zuge der Wiederöffnung der Tourismusbetriebe ab dem 1. Juli 2020 für ausländische Besucher in der Dominikanischen Republik kommt auch der Flugverkehr in die beliebte Karibikdestination wieder ins Rollen. Für den Flughafen Punta Cana (PUJ) sind bisher 11 internationale Flüge wöchentlich geplant. Mit von der Partie ist Edelweiss mit einem Flug aus Zürich, der immer samstags startet.**

Am 1. Juli 2020 wird der kommerzielle Flugverkehr in der Dominikanischen Republik wieder aufgenommen. Bisher sind elf internationale Flüge wöchentlich geplant, die den Flughafen Punta Cana (PUJ) anfliegen sollen. Die Quellmärkte sind Kanada, die Vereinigten Staaten, Puerto Rico und Großbritannien. Den Anfang im deutschsprachigen Raum macht die führende Schweizer Ferienfluggesellschaft Edelweiss, die ab dem 4. Juli vorerst einmal wöchentlich, am Samstag, den beliebten Ferienort Punta Cana im Osten der Dominikanischen Republik von Zürich aus anfliegen will. Im Gespräch ist zudem ist ein weiterer Flug für Mittwoch, sollte sich die Nachfrage in den nächsten Wochen signifikant steigern.

Dazu Petra Cruz, Europadirektorin der Dominikanischen Republik: „Unser Ziel ist, dass die Dominikanische Republik zu den ersten Ferndestinationen gehört, die für Deutsche, Schweizer und Österreicher wieder erreichbar ist. Dazu sind wir im ständigen Austausch mit Behörden, Fluggesellschaften und Reiseveranstaltern, um baldmöglichst wieder Flüge und Reisen in die Dominikanische Republik zu ermöglichen. In Deutschland ist die Aufhebung der derzeit noch gültigen Reisewarnung für das außereuropäische Ausland des Auswärtigen Amts Voraussetzung für eine Wiederaufnahme des Flugbetriebs.“

Um die Gesundheit der Gäste sowie Einheimischen zu schützen, hat die Dominikanische Regierung umfassende Hygiene- und Gesundheitsauflagen verabschiedet. So werden alle Passagiere dazu aufgefordert, eine Mund-Nasen-Bedeckung in den Flughafengebäuden zu tragen. Desinfektionsmittelspender, Plexiglas-Schutzwände an den Schaltern sowie gezielte Gesundheitskontrollen bei allen ankommenden Passagieren sollen zusätzlich eine mögliche Ansteckung mit dem Covid-19-Virus vermeiden. Verdachtsfälle indes werden in eigens dafür eingerichteten Isolationsbereichen am Flughafen behandelt. Infotafeln rufen im gesamten Flughafenareal zu eigenen Sicherheitsvorkehrungen auf.

Wie die Flughäfen bereiten sich indes auch die Hotels auf den Empfang der Gäste vor. Hierbei handeln sämtliche Leistungsträger nach den Standards international anerkannter Organisationen, um den Gästen eine größtmögliche Sicherheit zu bieten. So werden Reisende dazu angehalten, am Strand, bei Aktivitäten aller Art sowie in der Hotelanlage selbst einen Mindestabstand von zwei Metern zueinander zu wahren. Die ohnehin strengen Hygiene- und Reinigungsmaßnahmen werden in allen Betrieben zusätzlich verstärkt.

Die FAQs zur Situation an den Flughäfen werden [hier](http://www.drtravelcenter.com/) beantwortet.

*Die Dominikanische Republik ist das zweitgrößte und das vielfältigste Land der Karibik:  Auf einer Fläche von 49.967 Quadratkilometern liegt es im östlichen Teil der Insel Hispaniola. Der Atlantische Ozean im Norden und das Karibische Meer im Süden prägen die abwechslungsreiche Landschaft mit dichtem Regenwald, fruchtbaren Hügeln und steppenähnlichen Regionen. Mit bis zu 3.175 Metern (Pico Duarte) zählen die Berge im Landesinneren zu den höchsten der Karibik. Dieser Abwechslungsreichtum sowie die 1.609 Kilometer lange Küstenlinie mit mehr als 200 Stränden und ganzjährig warmen Temperaturen locken jährlich fast sechseinhalb Millionen Gäste aus aller Welt an. Besucher erwartet eine allgegenwärtige Geschichte mit historischen Sehenswürdigkeiten, ein gelebtes kulturelles Erbe aus Kunsthandwerk, Kulinarik, Musik und Tanz sowie eine gut ausgebaute Infrastruktur mit Unterkünften für jeden Geschmack und Geldbeutel.*

*GoDominicanRepublic.com ● Social: Dominikanische Republik Tourist Board ● #GoDomRep #DominikanischeRepublik*

Rückfragen der Medien beantwortet gerne:

noble kommunikation, Sophia Rossmanith, Tel: 06102-36660, Fax: 06102-366611,

Luisenstraße 7, 63263 Neu-Isenburg, E-Mail: [dominikanischerepublik@noblekom.de](mailto:dominikanischerepublik@noblekom.de),

Download Text und weitere Infos: [www.noblekom.de](http://www.noblekom.de)

Social Media: @noblekom